

# 1. Böhmischer Tanz

(aus der Gegend von Klattau)

Beschwingt

d. = 58

Wilhelm Heinrichs

Tenor I/II  
Baß I/II

Klavier

Kontrabaß- und Gitarren-  
stimmen einzeln erhältlich

5

8

10

1. War-tei dori vor der Tü - re das jun-ge Mäd - chen al - lein,  
2. Kommi Ja - ni - tschek zu Pfer - de vom grü - nen Ta - le her - auf,

1. War-tei dori vor der Tü - re das jun-ge Mäd - chen al - lein,  
2. Kommi Ja - ni - tschek zu Pfer - de vom grü - nen Ta - le her - auf,

*mf*

den-kei, wo mag denn jetzi nur mein Al-ler - lieb - ster wohl sein? Ja, sie  
 schauet er vol-ler Sehnsucht zum kleinen Hü - gel hin - auf, und da

*mf*

den-kei, wo mag denn jetzi nur mein Al-ler - lieb - ster wohl sein? Ja, sie  
 schauet er vol-ler Sehnsucht zum kleinen Hü - gel hin - auf, und da

*♩* = 168 \*)

20

*mf*

weiß, er liebt sie gar so sehr; doch sie liebt ihn noch viel  
 sieht er dort sein Mäd-chen stehn, blond ihr Haar im Win-de

*mf*

weiß, er liebt sie gar so sehr; doch sie liebt ihn noch viel  
 sieht er dort sein Mäd-chen stehn, blond ihr Haar im Win-de

25 *♩* = 58

*f*

mehr! Sein sind im grü-nen Tal Pfer-de wohl oh - ne Zahl:  
 wehn. Strah-lend im Sonnenschein winkt ihm sein Schätzelein.

*f*

mehr! Sein sind im grü-nen Tal Pfer-de wohl oh - ne Zahl:  
 wehn. Strahlend im Sonnenschein winkt ihm sein Schätzelein.

\*) in allen Taktarten  
 etwa gleiche Viertel

# 2. Wie bist du heute, ma mila, so schön

( Böhmisches Tanzlied aus dem Berounischen )

Ruhig  
♩=80

Wilhelm Heinrichs

*p* 5  
Wie bist, ma mi-la, du heu-le so schön. Warum, ma  
Hm, so schön. Warum, ma

10

piu mosso  
♩=58

mi-la, willst fort du nur gehn? Wie war vor kur-zer Zeit  
mi-la, willst fort du nur gehn? Wie war

\*) ma mila = mein Liebchen, mein Mädchen

15 *p* *rit. e dim.*

dein Herz voll Se-lig-keit, wenn ich nur zu dir kann, dich in die

zur Zeit

20 *tempo primo* *p* *langsamer* *f*

Ar-me nahm! Wie bist du heu-te, ma mi-la, so schön.

Hm —————, ma mi-la, so schön.

25

*mf* *poco string.* *3* *rit.*

<sup>2</sup> etwas belebter

$\text{♩} = 108$

30

*p* A - ber die Mut - ter, ach, ließ sie nicht gehn,  
*p* A - ber die Mut - ter, ach, ließ sie nicht gehn,  
*p* Red. \* Red. \* Red. \*

*mf* ließ sie den Lieb-sten nicht ein-mal mehr sehn \_\_\_\_\_.  
*mf* ließ sie den Lieb-sten nicht ein-mal mehr sehn \_\_\_\_\_.  
*mf* *f* *poco ten.*  
*mf* *f* *poco ten.*  
*mf* *f* *a tempo*

Vivo 35

$\text{♩} = 80$

40

*f* ....nahm sich sein Mäd-chen und  
*f* Da kam er und nahm sich sein Mäd-chen und  
*f*

# 3. Čekolina

41

(Mährischer Tanz „Sekerečka“ aus der Landschaft Hána (1716))

Sehr schnell  
♩ = 96

Wilhelm Heinrichs

5 *sfz*

(Hei-) ja, če-ko - li-na, če-ko - li-na, če-ko - la, ko-li - na, hei-ja, če-ko -

(Hei-) ja, če-ko - li-na, če-ko - li-na, če-ko - la, ko-li - na, hei-ja, če-ko -

10 *mf*

1. *sfz* *p*

2. *sfz* *p*

li-na, če-ko - li-na, če-ko - la. Hei — la. Hei —

li-na, če-ko - li-na, če-ko - la. Hei — la.

Wenn die Me-lo - und da-zu die

15

! Hei

di - en klin-gen, Lie-der von der Liebsten sin-gen, die sich für den  
Gei-gen spie-len, Paa-re sich im Tan-ze wie-gen, lan-zen al - le

20

1. 2. *f*

! Hei — He — (He-) ja,  
Tapz am A-bend heu-le schön ge - macht,  
Ce-ko-li-na tief bis in die Nacht. He- ja,

25

he - ja, he - ja, he - ja, he - ja, he - ja,  
he - ja, he - ja, he - ja, he - ja, he - ja,  
*trum* *trum* *trum* *trum*